

Zeitschrift für

ARBEITS-**ZAS** UND SOZIALRECHT

Schriftleitung **Stefan Köck**

Redaktion **Helwig Aubauer, Susanne Auer-Mayer, Elisabeth Brameshuber,
Wolfgang Brodil, Rolf Gleißner, Harald Kaszanits,
Christoph Kietaihl, Thomas Neumann**

Wissenschaftliches Lektorat **Theodor Tomandl**

September 2021

05

209 – 256

Schwerpunktbeiträge

Arbeitsrecht in der Unternehmenskrise

Grundfragen zu Abschluss und Volumen von Sozialplänen

Christoph Kietaihl ➔ 212

Die EuGH-Rechtsprechung zur Insolvenzausnahme beim Betriebsübergang *Helena Palle* ➔ 219

Beitrag

Zur Intransparenz der Ausgleichszulagenrichtsätze

Florian Mosing ➔ 227

Rechtsprechung kommentiert

Keine Sozialwidrigkeitsprüfung bei befristeten Arbeitsverhältnissen?

Ingrid Korenjak ➔ 237

Einvernehmliche Auflösungen im Frühwarnsystem

Theodor Tomandl ➔ 240

EuGH: Abgrenzung Rufbereitschaft von Arbeitszeit –

qualitative Kriterien *Daniela Krömer und Christoph Wolf* ➔ 246

Aktuelles

Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz

Ingomar Stupar ➔ 255

Arbeitsrecht in der Unternehmenskrise

- Editorial 209
Geht es nicht (ein bisschen) besser?
Von Stefan Köck

Beiträge

- Grundfragen zu Abschluss und Volumen von Sozialplänen 212
 Der Beitrag behandelt eine Auswahl praktisch bedeutsamer Fragen zum Sozialplan. Im Vordergrund stehen Wirksamkeitsvoraussetzungen und Volumen von Sozialplänen, sowie Sozialplan-Abschlüsse kurz vor oder nach Insolvenz.
Von Christoph Kietaihl

- Die EuGH-Rechtsprechung zur Insolvenzausnahme beim Betriebsübergang . . . 219
Richtlinienkonformität des § 3 Abs 2 AVRAG?
 Das Spannungsverhältnis zwischen Arbeits- und Insolvenzrecht zeigt sich besonders anschaulich beim Betriebsübergang im Insolvenzfall. Die unionsrechtliche Insolvenzausnahme beim Betriebsübergang beruht auf der EuGH-Entscheidung *Abels* aus 1985, in der Betriebsübergänge während Konkursverfahren generell ausgenommen wurden. Seitdem schränkt die Judikatur den Anwendungsbereich dieser Ausnahme jedoch wieder ein. Der Beitrag beschäftigt sich mit der Rechtsprechung des EuGH zur unionsrechtlichen Insolvenzausnahme im Zeitverlauf und stellt einmal mehr die Frage, ob die österreichische Umsetzung in § 3 Abs 2 AVRAG richtlinienkonform ausgestaltet ist.
Von Helena Palle

- Zur Intransparenz der Ausgleichszulagenrichtsätze 227
 Die Ausgleichszulagenrichtsätze gelten als konventionelle Existenzminima in Österreich. Der Beitrag geht den Fragen nach, anhand welcher Parameter der Gesetzgeber die gesetzlich vorgegebenen Werte für mindestbedarfsdeckend hält und welche verfassungsrechtlichen Vorgaben bei Schaffung einer solchen Existenzsicherung bestehen.
Von Florian Mosing

ZAS-Judikaturübersicht

- ZAS-Judikatur 2021/58–71 233

Rechtsprechung

- Keine Sozialwidrigkeitsprüfung bei befristeten Arbeitsverhältnissen? 237
 OGH 25. 8. 2020, 8 ObA 68/20p
Mit Kommentar von Ingrid Korenjak
- Einvernehmliche Auflösungen im Frühwarnsystem 240
 OGH 24. 6. 2021, 9 ObA 47/21 h
Mit Kommentar von Theodor Tomandl
- EuGH: Abgrenzung Rufbereitschaft von Arbeitszeit – qualitative Kriterien 246
 EuGH 9. 3. 2021, C-344/19, *Radiotelevizija Slovenija*; 9. 3. 2021, C-580/19, *Stadt Offenbach am Main*
Mit Kommentar von Daniela Krömer und Christoph Wolf

Aktuelles

→ Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz 255

Überblick über die wichtigsten Neuerungen der geplanten Novelle des Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetzes (LSD-BG).

Von Ingomar Stupar

Standards

→ Impressum 209



Die richtigen Worte finden: Recht und Wirtschaft auf Englisch

- wichtigste juristische Terminologie
- Übungen, Lernkontrollen und Abschnittstests mit Lösungsvorschlägen
- erweitertes Kapitel „Deutsches Recht auf Englisch“

Linhart/Fabry
Englische Rechtsprache

5. Auflage 2021. XIV, 208 Seiten Br.
ISBN 978-3-214-03363-7

35,90 EUR
inkl. MwSt.

shop.manz.at

MANZ 